

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „Tom123“ vom 23. März 2021 13:59

Zitat von Veronica Mars

Es gab wohl einen Leiter eines Impftentrums, der herausgefunden hat, dass mit einem bestimmten Spriztentyp 7 statt 6 Impfdosen aus dem Fläschchen gehen. Die Dänen nachen das wohl auch.

Tja, dank deutscher Bürokratie wurde es ihm verboten. Obwohl es ihm wohl zuerst ganz offiziell erlaubt wurde.

Ja, das ist unmöglich. Überlegt mal, wie viele Menschen zusätzlich geimpft sein könnten, wenn wir das von Anfang an so gemacht hätten.

Das ist mal wieder zu platt berichtet. Erstmal geht es hier um Impfstoffe und nicht um irgendein Kuchenrezept. Bevor man 7 Dosen entnimmt müsste man das Prüfen und es müsste von der Ema genehmigt werden. Kann man immer 7 Dosen entnehmen? Gibt es Fehlerquellen? Was ist, wenn es nicht klappt.

Das ganze hatten wir ja auch schon mit den 6 statt 5 Dosen am Anfang. In den Medien wurde es hochgejubelt, weil wir dadurch ja mehr Impfstoffe hatten. Pustekucken. Biontech hat nach der Erlaubnis einfach angefangen statt 600 Dosen a 5 Impfdosen für 3.000 Menschen zu liefern nur noch 500 Dosen mit nun offizielle 6 Dosen. Biontech freut sich und wir haben keine Impfdose mehr. Klar, ist das auch für uns ein Vorteil Biontech kann seine Lieferversprechen besser einhalten und mehr Impfstoffe verkaufen. Wenn andere Länder dadurch mehr bekommen, ist das sicherlich auch gut für uns. Aber der große Wurf war es für uns nicht. Dazu gibt es inzwischen auch Fälle, wo es nicht gelingt 6 Dosen zu verarbeiten. Da haben wir dann Pech. In der Regel wurde dann nämlich nicht 100% sauber gearbeitet.

Lange Rede, kurzer Sinn. So einfach wir machen mal 7 Dosen daraus ist es nicht.

CDL: Da haben wir uns überschritten.